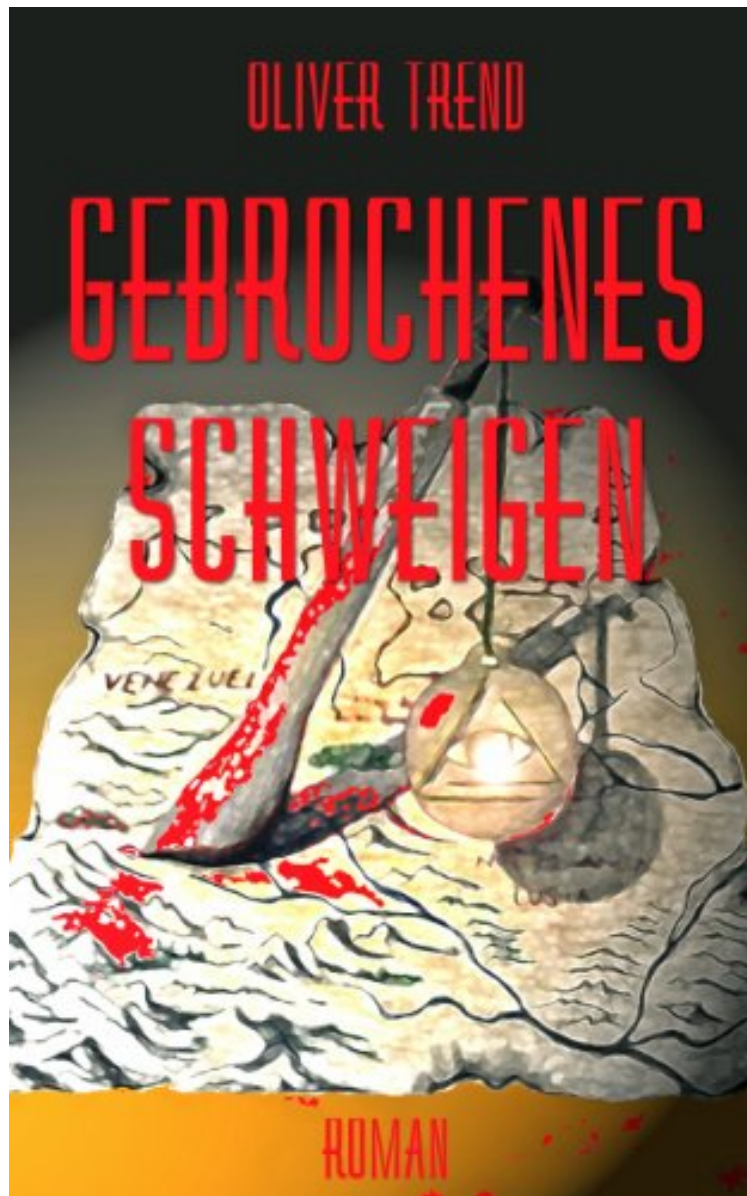


(Free) Gebrochenes Schweigen

## Gebrochenes Schweigen

Von Oliver Trend

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #673423 in eBooksVerffentlicht am: 2013-08-27Erscheinungsdatum: 2013-08-27File Name: B00EUFSSUK | File size: 77.Mb

**Von Oliver Trend : Gebrochenes Schweigen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gebrochenes Schweigen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ganz anders, als erwartetVon Daniela MeierDa der Klappentext so gut wie nichts ber die eigentliche Geschichte verrt, bin

ich unvermutet in die Story über eine Geheimloge gestolpert, die in Kolumbien zu Beginn des Bürgerkriegs - "La Violencia" - spielt und von Venezuela bis nach Berlin führt, mit zahlreichen Zwischenstopps in Katalonien. Die Protagonistin ist dabei jene Seele, die - erst kurz zuvor verstorben - eine lebensmüde junge Frau, die im Rollstuhl sitzt, besetzt und sie zwingt, ihre Lebensgeschichte aufzuschreiben. Warum die Verstorbene sich ausgerechnet jene Frau für ihre mediale Durchgabe rausgesucht hat, erschließt sich erst im Laufe der Lektüre, soll aber - um die Spannung nicht vorwegzunehmen - hier nicht verraten werden. Der Sinn der Botschaft ist jedoch die notwendige Aufklärung über die Machenschaften des Gründers jener vorerwähnten Loge, die in Katalonien ihren Hauptsitz hat. Dies ist ein rätselhafter Mann, der schon zur Zeit der Entdeckung Südamerikas zu den "Conquistadores" gehört hatte, doch nun lebt er - zwar inzwischen ein alter Greis - noch immer! Er hält alle Fäden in der Hand und manipuliert die Menschen wie Marionetten für seine Zwecke. Wie alle machtgierigen Männer dieser Art rechtfertigt er dabei sein Tun mit einer angeblichen positiven Motivation "für das große Ganze". Denn er verbirgt ein großes Geheimnis, das der Grund für sein langes Leben ist. Nur - will er dieses wirklich immer noch weiterführen? Auch die verstorbene Seele hat er dabei für sein großes Ziel ein Leben lang missbraucht, und erst im Tod kann sie sein perfides Spiel durchschauen. Ihr Zorn und ihre Rachegeister sind stark genug, um sich aus dem Jenseits zu melden, damit ihm endlich das Handwerk gelegt wird. Und im Endeffekt ist es die geballte "Frauenpower" dreier Generationen, der das gelingt - auf außergewöhnliche Weise. Ich habe keine Probleme mit der Thematik von Seelen, die sich durch lebende Menschen kund tun. Ich war durchaus gespannt, welche Geschichte sich hinter dieser knappen Beschreibung im Klappentext verbirgt. Aber es dauerte dann eine Weile, bis ich in die Handlung rein kam. Denn Südamerika ist wiederum für mich ein Kontinent, dessen jüngere Geschichte mir nur vage bekannt ist, und ich hatte nicht unbedingt ein Buch über einen beginnenden Bürgerkrieg lesen wollen. Detailliert beschriebene Gräueltaten muss man ja nicht alle Tage haben. Auch einen weiteren Roman über eine Geheimloge hätte ich mir nicht geben wollen. Allerdings blieb ich dann doch an der Story hängen, da sie ja durchaus spannend erzählt ist und ich natürlich im Endeffekt wissen wollte, wie alles zusammenhängt. Ungelöste Geheimnisse lasse ich ja ungern so stehen. Was mir wirklich gefallen hat, war die Mischung von Fantasy und Historie - wobei ich jetzt nicht allzu viel über den Bürgerkrieg in Kolumbien und dessen Hauptpersonen recherchiert habe, um beurteilen zu können, wie genau es der Autor hier mit der geschichtlichen Realität genommen hat. Da es die Hauptperson jedoch im Laufe ihres Lebens in das Berlin nach dem Zweiten Weltkrieg verschlägt, gab es hier schon mehr geschichtliche Bezüge, die mir bekannt waren. Sehr witzig fand ich dabei die Beschreibung, wie die unaufgeklärte, jung verheiratete Kolumbianerin in der Straßenbahn ein Heftchen über Sexualität in die Hand gedrückt bekommt von einer, die sich vorstellt mit den Worten: "Ich heiße Beate" .... (Uhm). Solche Einschübe fand ich wirklich gelungen, da sie den Plot sehr lebendig machte. Alles in allem durchaus lesenswert, wenn man mit den vorgenannten Themen etwas anfangen kann. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Geschmackssache Von Burkhard Wott Die Geschichte war leider nicht so mein Geschmack. Liebhaber von Phantasiegeschichten sind da bestimmt anderer Meinung als ich, aber man muss ja nicht Alles mgen.

Kurzbeschreibung Nach vielen harten Schicksalsschlägen entscheidet die ehemalige Theologin Carmen Gabrielle Vlez, eine Frau mittleren Alters, sich das Leben zu nehmen. Kurz, bevor sie dies in die Tat umsetzen kann, wird sie von einer verstorbenen Seele heimgesucht, die sie zwingt, ihre Lebensgeschichte aufzuschreiben. Kurzbeschreibung Nach vielen harten Schicksalsschlägen entscheidet die ehemalige Theologin Carmen Gabrielle Vlez, eine Frau mittleren Alters, sich das Leben zu nehmen. Kurz, bevor sie dies in die Tat umsetzen kann, wird sie von einer verstorbenen Seele heimgesucht, die sie zwingt, ihre Lebensgeschichte aufzuschreiben.